

Information an die Mitglieder der SVV

Informations – Nr.:

I 004/2024

für Ausschuss:

Haushalt und Vergabe	am:
Rechnungsprüfungsausschuss	am:
Wirtschaft / Stadtentwicklung / Bauen / Wohnen / Energie	am:
Umwelt / Verkehr / Ordnung / Sicherheit / Euromodellstadt	am:
Soziales / Bildung / Jugend / Kultur	am:
Hauptausschuss	am:
Stadtverordnetenversammlung	am: 06.03.2024

öffentlich / nicht öffentlich

Betreff: Pakt für Pflege – Richtlinie „Pflege vor Ort“ 2023



Zuständiger Fachbereich: IV

Kenntnisnahme des Bürgermeisters:

30.01.2024 
Datum / Unterschrift

Information:



Die Stadt Guben hatte für das Jahr 2023 wieder Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Pflege vor Ort“ des Landes Brandenburg aus dem Pakt für Pflege in Höhe von 69.796,00 Euro beantragt. Mit dem Förderprogramm sollen weiter Maßnahmen der kommunalen Pflegepolitik zur Stärkung der Pflege vor Ort in den Kommunen gefördert werden. Ziel ist die Unterstützung der Pflege in der Häuslichkeit und die Stabilisierung ambulanter Pflege im Land Brandenburg.

Die Fördermittel wurden wie im vergangenen Jahr, auf vorherigen Antrag an fünf Einrichtungen und Vereine der Stadt Guben weitergeleitet. Im Rahmen der Projektförderung wurden Angebote für die Teilhabe älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben, alltagsunterstützende Angebote, Mobilitätshilfen sowie Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen umgesetzt und weiter ausgebaut.

Ziel der Förderung war und ist es, vor allem Maßnahmen zu unterstützen und zu fördern, die ein selbstständiges Leben in der eigenen Häuslichkeit für von Pflege betroffenen Menschen ermöglichen sollen. Es wurden Angebote unterbreitet, die Unterstützung bei gemeinsamen Einkäufen, Begleitung zu Behörden, Arztbesuchen oder Hilfen in der Häuslichkeit betrafen.

Bei der AWO bestand eine hohe Nachfrage im Bereich der Mobilitätshilfe, u. a. Fahrten und Begleitung zu Arztterminen außerhalb von Guben. Gegen Einsamkeit und für mehr soziale Teilhabe fanden kreative Beschäftigungsangebote in den Begegnungszentren der AWO, der Volkssolidarität und im Mehrgenerationenhaus vom Haus der Familie Guben e. V. statt. Es wurden Handarbeitszirkel, Sport oder gemeinsame Frühstücksrunden angeboten und sehr gern angenommen. Beim Deutschen Roten Kreuz hat man den Fokus vor allem auf die Nachbarschaftshilfe gelegt. Gedacht für Menschen, die alleine leben oder auf Grund von Lebensalter, physischer oder psychischer Erkrankung darauf angewiesen sind. Das Haus der Familie Guben e.V. beteiligte sich an der vom Landkreis über das Programm „Pflege vor Ort“ initiierten Qualifizierungsmaßnahme der Mehrgenerationenhäuser zur Ausbildung von Multiplikatoren im Bereich der Pflegebegleitung. Diese unterstützen und betreuen ehrenamtlichen Pflegebegleiter. Im Fokus der Ausbildung liegt vor allem die Stärkung der pflegenden Angehörigen.

Als Dankeschön für die Beteiligung im Jahr 2022 wurden im März 2023 durch die Stadt Guben fünf XXL Mensch-ärger-dich-nicht Spiele an alle teilnehmenden Einrichtungen zur Unterstützung der Seniorenarbeit übergeben. Im Juli 2023 gab es im Rahmen des Programms „Pflege vor Ort“ eine Buchlesung in der Stadtbibliothek Guben mit Frau Professor Dr. Meier Gräfe mit dem Titel „UmCare – Wie Sorgearbeit die Wirtschaft revolutioniert“. Im November 2023 fand der erste Fachtag „Pakt für Pflege - Pflege vor Ort“ organisiert vom Landkreis Spree-Neiße und der Facharbeitsgruppe Pflege vor Ort in Guben statt. Rund 90 Teilnehmer bekamen ausführliche Informationen zum Landesprogramm und es wurde in einem Podiumstark zu pflegerelevanten Themen und Entwicklungsimpulsen im Landkreis diskutiert. Besonders praxisnah wurde es am Nachmittag in den 5 Workshops. Hier wurde über die bereits bestehenden Angebote u. a. in der Nachbarschaftshilfe, beim Mobilitätsdienst, in der Pflegebegleitung, zur Beteiligung der Zielgruppe und den alltagsunterstützenden Angeboten debattiert.

Zum Jahresausklang gab es für die fünf in Guben beteiligten Träger am Programm „Pflege vor Ort“ als Dankeschön einen Adventskalender für Senioren mit Alltagstipps von leckeren Rezepten bis Bastelanleitungen zur Unterstützung der Arbeit in den Begegnungsstätten.

Ansprechpartnerin zur Programmumsetzung bei der Stadtverwaltung Guben ist Frau Pohl (E-Mail: pohl.a@guben.de, Tel.: (03561) 6871-1441) im Fachbereich IV.



Unterschrift Fachbereichsleiter/in